



Donnerstag, 6. Oktober 1977

Blatt 2456

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Koordination im Donaubereich Wien
(rosa) Keine Gefährdung des Wiener Trinkwassers
Das neue Siedlungsprogramm läuft an
- Lokal: Umleitung der Straßenbahnlinien 0 und 29
(orange) Hundertjährige im Pflegeheim Lainz
Krankheitserreger in die WÖK eingeschleppt?
- Kultur: Ehrenmedaillen für Weber, Basil und Macku
(gelb) Überreichung von Goldenen Verdienstzeichen

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

koordination im donaubereich wien

1 wien, 6.10. (rk) die koordinationsstelle "donaubereich wien", die die aufgabe hat, die massnahmen aller verwaltungsdienststellen, die den donaubereich betreffen, aufeinander abzustimmen, hat diese woche ihre taetigkeit aufgenommen.

damit sich alle beteiligten ein bild ueber den stand der arbeiten, ueber die naechsten massnahmen und ueber die kosten des projekts machen koennen, wird die koordinationsstelle zunaechst einmal zeit-, kosten- und ablaufplaene erstellen. wie planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf wurzer der "rk" berichtet, sollen vor allem die arbeiten an der rechten hochwasserschutzkante forciert werden. nach dem urspruenglich geplanten bauverlauf haette ein wirksamer hochwasserschutz erst mit fertigstellung der gesamten arbeiten garantiert werden koennen. dieses zeitliche risiko soll jedoch - so wurzer - durch eine "umpolung der baustelle" wesentlich herabgesetzt werden.

das zweite gremium, der beirat, der die realisierung der massnahmen nach den empfehlungen der donaujury ueberwachen soll, wurde bereits nominiert und wird in naechster zeit zu seiner ersten sitzung zusammentreten. (ba)

0839

L o k a l :

=====

verkehrsmaßnahme:

umleitung der strassenbahnlinie 0 und 29

2 wien, 6.10. (rk) wegen umbauarbeiten im bereich des friedrich engels-platzes im 20. bezirk werden die strassenbahnlinien 0 und 29 ab samstag, den 8. oktober, nicht bis zum friedrich engels-platz gefuehrt, sondern ab hoechstaedtplatz ueber die stromstrasse und wexstrasse (bahnhof brigittenau) umgeleitet. fahrgaeste, die in richtung floridsdorf wollen, muessen deshalb bereits am hoechstaedt-platz (nicht wie bisher erst am friedrich engels-platz) auf die entsprechenden linien umsteigen. diese umleitung wird voraussichtlich drei monate in kraft bleiben. (ger)

0840

hundertjaehrige im pflegeheim lainz

4 wien, 6.10. (rk) die pensionistin karoline l e i t n e r, im pflegeheim lainz, feierte mittwoch ihren 100sten geburtstag. zu dieser geburtstagsfeier kam auch bezirksvorsteher eugen g u t m a n n s b a u e r, ueberbrachte die glueckwuensche der hietzinger sowie ein ehrengeschenk der stadt wien. (ka)

0842

k u l t u r :

=====

ehrenmedaillen fuer weber, basil und macku

5 wien, 6.10. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte mittwoch nachmittag in vertretung des buergermeisters vizebuergermeisterin gertrude froehlich-sandner an univ.-prof. dr. ddr. h.c. wilhelm weber die ihm verliehene ehrenmedaille der bundeshauptstadt wien in gold sowie an prof. otto basil und univ.-prof. dr. anton macku die ehrenmedaille der bundeshauptstadt wien in silber. in ihrer festansprache wies die vizebuergermeisterin darauf hin, dass es sich bei den drei ausgezeichneten nicht nur um eine fuer das wiener klima recht typische kombination von kunst und wissenschaft handle - univ.-prof. dr. weber ist nationaloekonom, prof. basil ein bekannter publizist, univ.-prof. dr. macku auf wien spezialisierter kunsthistoriker -,sondern um - was schon viel seltener sei - drei gebuertige wiener. dem festakt wohnte auch oevp-stadtrat dr. erhard bussek bei. (may)

0845

k u l t u r :

=====

goldene verdienstzeichen fuer oscar deleglise, karl kolarik und
regierungsrat josef rada

9 wien, 6.10. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueber-
reichte donnerstag landeshauptmann-stellvertreterin gertrude
f r o e h l i c h - s a n d n e r an drei ausgezeichnete goldene
verdienstzeichen des landes wien. die empfaenger sind der abteilungs-
leiter im informationsdienst der amerikanischen botschaft in wien,
oscar d e l e g l i s e , der besitzer des allen wienern bestens
bekanntes restaurants schweizer haus im prater, karl k o l a r i k ,
sowie der langjaehrige vorstand des wiener schubert-bundes regie-
rungsrat josef r a d a . in ihrer festansprache wies die landes-
hauptmann-stellvertreterin darauf hin, dass alle drei ausgezeichneten
mit ihrer lebensarbeit wesentliche beitraege zur intensivierung und
auch zur verbreitung der kulturellen leistungen und atmosphaere
wiens geleistet haben. dem festakt wohnte neben zahlreichen vertre-
tern des wiener kulturlebens auch stadtrat dr. guenther g o l l e r
bei. (may)

1234

k o m m u n a l :

=====

das neue siedlungsprogramm laeuft an
die ersten drei haeuser stehen in wien-donaustadt

11 wien, 6.10. (rk) im rahmen des neuen siedlungsprogrammes der stadt wien, die buergermeister leopold g r a t z angeregt hat, errichtet die gemeinnuetzige wohnbaugesellschaft m.b.h. neuland in der spargelfeldstrasse, wien-donaustadt, rund 200 siedlungshaeuser. die ersten drei sind fertig und wurden donnerstag vorgestellt. mit dem bau der gesamten siedlung wird anfang november begonnen.

es werden zwei haustypen angeboten: wohnraumflaechen von 86 bis 127 quadratmeter. die haeuser werden auf einzelgrundstuecken von 250 bis 700 quadratmetern errichtet. die errichtung erfolgt mittels dar-lehen aus der wohnbaufoerderung. an eigenmittel sind 10 prozent der baukosten, der grundstueckspreis von 380 s/quadratmeter, kosten fuer verbesserte ausstattung und kosten der zwischenfinanzierung aufzu-bringen, so dass je nach type eigenmittel von rund 368.000 bis 563.000 schilling erforderlich sind.

die neue siedlung liegt in unmittelbarer naehe des hirsch-stettener badesees, schulen und kindergarten sind nicht weit. in der siedlung selbst sind geschaefte fuer die nahversorgung und gemein-schaftseinrichtungen vorgesehen. (smo)

1327

keine gefaehrung des wiener trinkwassers

10 wien, 6.10. (rk) wie die wiener wasserwerke mitteilen, be-steht durch einige oelfaesser, die bei woellersdorf auf einer privaten muelldeponie gelagert sind, keinerlei gefaehrung der trinkwasserbrunnen der wiener wasserleitung. die wasserwerke werden jedoch auf die niederoesterreichischen behoerden einwirken, dass die faesser beseitigt werden, ehe es zu einer gefaehrung kommt. (smo)

1310

L o k a l :

=====

krankheitserreger in die woek eingeschleppt?

12 wien, 6.10. (rk) nun ist bekannt, warum bei 20 kindern und einigen kindergaertnerinnen am diensttag nach dem genuss eines von der woek gelieferten essens (kraut und schinkenfleckerl) erbrechen aufgetreten ist. in den speisen konnte der staphylokokkus aureus, eine eiterbildende bakterie, nachgewiesen werden.

der staphylokokkus aureus ist manchmal im nasen- und rachenraum, auch klinisch vollkommen gesunder menschen, anzutreffen und kann dann nur durch einen abstrich gefunden werden.

das gesamte personal der woek in der hermanngasse wurde bereits vom gesundheitsamt untersucht. zudem hat man die kueche desinfiziert. es ist aber nicht auszuschliessen, dass der erreger bereits mit den lebensmitteln in die woek eingeschleppt wurde. erst wenn die abstriche ausgewertet sind - was etwa zwei tage dauert - kann man auch die infektionsquelle feststellen.

das woek-personal wird, wie dr. k a n d i o l e r mitteilte, ordnungsgemaess und regelmaessig, genaess den bestimmungen des lebensmittelgesetzes, auf ausscheider untersucht, doch haette man den bedauerlichen vorfall auch bei taeglichen medizinischen kontrollen nicht verhindern koennen, zumal nicht feststeht, dass tatsaechlich ein woek-mitarbeiter den staphylokokkus eingeschleppt hat.

die erkrankten kinder sind bereits wieder gesund. die krankheit verlief ohne komplikationen. (wabvg)

1331